

Mitteilungsblatt Gemeinde Simplon

www.gemeinde-simplon.ch

Juni 2005

Nr. 82

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Der Aufmarsch zur Urversammlung vom 19. Mai war überwältigend. Das breite Interesse zur Dorfplatzsanierung wurde mit der Rekordbeteiligung von 116 Bürgerinnen und Bürgern eindrücklich unter Beweis gestellt. Die Zustimmung von über 85 Prozent zur Variante mit Bodenerwerb Haus „Burg“ und dem Bau einer unterirdischen Einstellhalle haben die Erwartungen der Gemeinde weit übertroffen.

Inzwischen wurde die verbindliche Umfrage nach Einstellplätzen durchgeführt. Auch hier ein verblüffendes Resultat: Aufgrund der an einem Samstag an alle Haushaltungen zugestellten Fragebogen waren am darauf folgenden Montagmorgen bereits 32 Plätze reserviert, vier weitere Reservationen erfolgten einen Tag später. Damit wurde innert kürzester Zeit das Interesse nach 36 Plätzen angemeldet. Somit gilt es, die Variante 3 weiter zu verfolgen.

Wir wollen und müssen eine Verbesserung der Situation herbeiführen, wie sie unserem Dorfzentrum gut ansteht und uns allen durch die Schaffung neuer Werte etwas bringt. Es darf erwähnt werden, dass wir auch von auswärts in Gesprächen und durch Reaktionen Anerkennung zum Entscheid der Urversammlung erhalten haben.

Abschliessend verdienen die Eigentümer des Gebäudes „Burg“ sowie die Bodeneigentümer für Zufahrt und Ausgang Einstellhalle ein besonderes Lob. Mit ihrem spontanen Einverständnis und den bescheidenen Entschädigungsforderungen haben sie wesentlich zum erfolgreichen Start des für die Dorfschaft so wichtigen Projektes beigetragen.

**Werner Zenklusen
Gemeindepräsident**

Gedanken zum Schluss des Schuljahres

Am 24. Juni haben wir das Schuljahr 2004 / 2005 mit einem Dank an den Herrgott für den guten Verlauf abgeschlossen. Schüler, Lehrpersonal und Eltern fanden sich im Mehrzweckraum des Schulhauses zur Abschlussfeier ein. Dabei wurde von Seiten der Schulkommission ein Dank für den Einsatz an alle Beteiligten ausgesprochen: Lehrpersonal, Pfarrer, Eltern, Schul- und Hauswirtschaftsinspektorat, Gemeinde, Abwart und Putzequipe, aber auch an die Schülerinnen und Schüler. Die Schüler verdienen zudem einen Dank für all ihre ausserschulischen Tätigkeiten im Dienste unseres Dorfes: Seniorenweihnacht, Weihnachtsspiel, Fastensuppe, Papiersammlung, aber auch für die Pflege des Brauchtums.

Grösstenteils sind von den Schülerinnen und Schülern gute Leistungen erzielt worden, was den Wert der Schulen im Dorfe bestätigt. In erster Linie geht es um das gute Rüstzeug der Schüler für ihr späteres Leben. Das muss unser Hauptanliegen sein. So gilt es hierfür auch jederzeit beste Voraussetzungen zu bieten. Der Stundenplan mit all seinen Diversifikationen wird immer anspruchsvoller. Mit bloss einer Lehrperson im Vollamt – wie an der Orientierungsschule – ist ein solches Pensum gar nicht mehr zu bewältigen. Wir sind nach wie vor auf Zusatzkräfte von Primarlehrern und Lehrpersonen im Nebenamt angewiesen. Wenn wir das so vor Ort nicht mehr gewährleisten können, so dürfte es für die OS eng werden. Breit abgestützte Stellenausschreibungen, selbst gesamtschweizerisch, hatten nicht den Erfolg nach zusätzlichem Lehrpersonal von auswärts. Schätzen wir daher die einheimischen Kräfte umso mehr, welche sich für Schulstunden und Pensenübernahme über ihre Verpflichtung hinaus zur Verfügung stellen. Diesen Gedanken wollen wir in das neue Schuljahr mitnehmen.

Vorerst haben aber alle Beteiligten erholsame Ferien verdient! Dazu wünschen wir allseits einen schönen Sommer. Wir freuen uns, am 22. August wieder alle wohlbehalten und frisch gestärkt in unseren eigenen Schulen hier im Dorfe willkommen zu heissen!

**Josef Escher
Schulpräsident**



Schulabgängerin Tajana Arnold wünschen wir alles Gute in ihrer Berufslehre.



Das Lehrpersonal, mit Pfarrer Josef Sarbach in der Mitte, verdient einen Dank für seinen Einsatz an unseren Schulen.

Die Homepage der Gemeinde im Internet

Für die Homepage der Gemeinde

www.gemeinde-simplon.ch

sind die folgenden Erweiterungen vorgenommen worden:

Neue Bereiche

■ Pfarrei St. Gotthard

■ Landwirtschaft

Bei den Vereinen, Schulen, Landwirtschaft und Tourismus sind **Anlässe / Bilder** ergänzt worden.

Bei der Pfarrei nennt sich dieser Bereich **kirchliche Anlässe**.

Hier werden laufend Photos mit Text zu den aktuellen Anlässen veröffentlicht.

Diesbezüglich können Bilder an die Gemeinde über die E-Mail-Adresse gemeinde.simplon@freesurf.ch zur Veröffentlichung zugestellt werden.

Es sei speziell für die auswärtigen Simpler nochmals darauf hingewiesen, dass das Mitteilungsblatt über die Homepage der Gemeinde unter **Mitteilungen / Mitteilungsblatt** heruntergeladen werden kann.

Die Gemeindeverwaltung

Anmeldungen 1. Halbjahr 2005

- Lauber Verena aus Täsch

Abmeldungen 1. Halbjahr 2005

- Arnold	Madlen	nach Naters
- Arnold	Martina	nach Naters
- Arnold	Oliver & Elvire	nach Brig
- Arnold	Sabrina	nach Naters
- Arnold	Yvonne	nach Naters
- Felix	Andrea	nach Oberwald
- Gerold	Roger	nach Naters
- Rittiner	Daniel	nach Naters
- Rittiner	Philipp	nach Naters
- Schär	Stefan	nach Guttet Feschel

Die Abmeldungen nach Naters und Brig erfolgten auf Veranlassung der betreffenden Gemeinden aufgrund der Rechtsprechung durch die Steuergesetzgebung.

Wir heissen die neue Zuzügerin in unserer Gemeinde recht herzlich willkommen und wünschen den Weggezogenen an ihrem neuen Wohnort alles Gute!

Einwohnerzahl am 31. Dezember 2004	351 Personen

30. Juni 2005	337 Personen

Ausstellung über das Militär in der Festung Gondo

Mit einer interessanten Dauerausstellung über die Militärgeschichte am Simplon wartet seit einigen Tagen die Stiftung Simplon – Ecomuseum & Passwege – in der Festung Gondo auf. Klaus Anderegg hat es einmal mehr verstanden, eine Ausstellung zu gestalten, wie sie beim Publikum bestimmt ankommt. In diesem Fall sicher speziell, zumal es sich um das Thema Militär in einer einst geheimen Festungsanlage handelt, welche in der Gondoschlucht eine strategische Bedeutung hatte. Vor hundert Jahren wurde mit dem Bau dieses Sperrwerks begonnen. Heute führt der Stockalperweg durch die Anlage, wo damals unsere Vorfahren ihren Dienst für das Vaterland geleistet haben. Die Räumlichkeiten mit all den Einrichtungen und technischen Anlagen zum Einquartieren der Truppen können heute unter Führung besichtigt werden. Die soeben fertiggestellte Ausstellung in der Soldatenstube zeigt anhand von Objekten, Archivalien, Plänen und Modellen die Militärpräsenz am Simplon während dem Aktivdienst im Ersten und Zweiten Weltkrieg sowie die Baugeschichte des Forts. Der Mittelpunkt bildet das originale Gipsmodell des legendären Simplon-Adlers. Eindrücklich auch die plastische Nachbildung der gesamten Festungsanlage, wie sie in allen Einzelheiten im Kleinformat dargestellt ist. Militärisches Ausstellungsgut in seiner einzigartigen Beschaffenheit ist in einer Vielfalt vorzufinden, worüber die junge Generation wohl zu staunen vermag. Ansprechend sind auch die gut aufgemachten Photos, wie man sie kaum je gesehen hat. So etwa die Soldatenkolonne oberhalb der „Suschta“ oder das Schwingen im „Gäribodu“. Die Mannschaftskontrolle des Mineurdetachements aus dem Jahre 1937 der Landwehr und des Auszugs führt uns nochmals eine Auflistung von Wehrmännern aus Simplon vor Augen, welche heute nicht mehr unter uns sind, an die wir uns aber noch lebhaft erinnern können. Die Ausstellung in den drei Räumlichkeiten der Soldatenstube enthält Anschauungsmaterial aus der Militärgeschichte, welche bei den Älteren Erinnerungen aufleben lässt und für die Jüngeren Wissenswertes über vergangene Zeiten vermittelt, welche unsere Vorfahren geprägt haben.

Die Ausstellung kann nur mit Führung besucht werden, welche jeweils am Samstag um 14.00 Uhr ab dem Eingangstor zum Fort Gondo beginnt. Für Gruppen ab 8 Personen können nach Voranmeldung beim Ecomuseum Simplon unter der Telefonnummer 027 979 10 10 spezielle Führungen organisiert werden.

Kosten: Einzelbillett Fr. 7.--, als Gruppe Fr. 70.--.

Josef Escher



**Im Fort Gondo zu bestaunen:
Original Gipsmodell Simplon Adler!**



**Einst militärisch geheim – Geheimnis heute gelüftet:
Ausstellung in der Festung Gondo.**

Tageskarte weiterhin erhältlich

Die Tageskarte für die öffentlichen Verkehrsmittel von Bahn, Post und Schiff kann weiterhin auf dem Gemeindebüro käuflich erworben werden.

Vorrang haben die Bewohner von Simplon und Gondo-Zwischbergen.

Es kann nur eine Karte pro Tag abgegeben werden.

Der Preis beträgt neu Fr. 35.--.

Die Interessenten wollen sich auf der Gemeindekanzlei melden, oder wenn diese geschlossen ist, auf dem Postbüro.

Autofreier Dorfplatz am 1. August 2005

Wir bitten die Automobilisten, den Dorfplatz am 1. August 2005 für die 1. - Augustfeier in der Zeit zwischen 16.00 und 22.00 Uhr von Fahrzeugen freizuhalten.

Truppenbelegung 3. Quartal 2005 auf unserem Gemeindegebiet

Pz Mw Kp 20/5, 56/5 12. September bis 07. Oktober

Dieses Mitteilungsblatt wurde am 05. Juli 2005 abgeschlossen.

Aus den Gemeinderatssitzungen

- Die Arbeitsvergabe Instandstellungs- & Entwässerungsprojekt „Bawald“
Miete von Baumaschinen erfolgt an die Zenklusen Bau AG Simplon-Dorf zum Preise von Fr. 29'891.80 als preisgünstigste Anbieterin.
14.04.2005
- Die Kantonale Dienststelle für Unterrichtswesen bestätigt die Organisation des Schuljahres 2005 / 2006 für unsere Gemeinde wie folgt:
2 Abteilungen für den Kindergarten und die Primarschule mit insgesamt 31 Kindern (3 Kindergarten und 28 Primarschule) mit Basisunterricht Kindergarten und 135 Minuten Technisches Gestalten.
14.04.2005
- Für den Ordnungsdienst Töffsegnung vom 1. Mai 2005 auf dem Simplon-Pass werden von der Feuerwehr vier Leute auf Kosten der Gemeinde zur Verfügung gestellt.
14.04.2005
- Die Arbeiten für den Bodenbelag in Holz im Saal 1. Stock Bürgerhotel Post werden zum Preise von Fr. 2'432.40 an Dorfschreiner Reinhard Gerold als preisgünstigster Anbieter vergeben.
14.04.2005
- Für das Bürgerhotel Post wird die Anschaffung einer Waschmaschine zum Preise von Fr. 6'443.-- beschlossen.
14.04.2005
- Der Gemeinderat genehmigt die Rechnung 2004 des Verkehrsvereins Simplon mit einem Aufwand von Fr. 58'236.05 und Einnahmen von Fr. 58'856.90.
Ebenso genehmigt wird das Budget für das Jahr 2005 mit einem Ausgabenüberschuss von Fr. 10'500.--.
03.05.2005

- Die Gemeinde Simplon beteiligt sich auch während der kommenden vier Jahre am Unterhalt Stockalperweg mit einem jährlichen Beitrag von Fr. 10'000.--.

03.05.2005

- Für das Koloniegebäude wird die Anschaffung eines Occasions-Doppelkippkessels im Betrage von Fr. 6'800.-- beschlossen.

03.05.2005

- In der Küche des Bürgerhotels Post muss die Lüftungsanlage saniert werden. Kosten Fr. 6'000.--.

03.05.2005

- Die Stromrechnung mit einer Vermögenszunahme im Betrage von Fr. 308'090.75 wird durch den Gemeinderat genehmigt.

03.05.2005

- Für das Projekt Hochwasserschutzkonzept wurde von der Gemeinde dem Kanton die Dringlichkeit Sanierung Dorfbach unterbreitet, an zweiter Stelle Senggibach. Gemäss Darlegungen durch die erwähnten Instanzen ist man sich der Wichtigkeit dieses Anliegens bewusst und will alles daransetzen, die Angelegenheit so rasch als möglich durchzuführen.

Mit Baubeginn für den Dorfbach ist aber aufgrund des vorgegebenen Verfahrens durch die verschiedenen Instanzen von Bund und Kanton erst ab Mai 2006 zu rechnen.

18.05.2005

- Die Kehrriechsäcke für die Abfuhr am Donnerstag dürfen nicht mehr der Strasse entlang der Gartenwirtschaft beim Hotel-Restaurant „Grina“ abgestellt werden. Hierfür ist die Sammelstelle beim Koloniegebäude zu benutzen.

18.05.2005

- Für das Bürgerhotel Post wird eine Occasions-Kaffeemaschine im Betrage von Fr. 9'000.-- angeschafft, nachdem die bisherige Maschine nach 25 Jahre ausgedient hat.

18.05.2005

- Die Zonen- und Nutzungsplanung und die Revision Baureglement wurde vom Staatsrat homologiert und wird damit rechtskräftig.

08.05.2005

- Das Baugesuch von Beat Brigger aus Glis betreffend den Neubau eines Restaurants / Pension im Orte genannt „Beschmoos“ auf dem Simplon-Pass wird durch den Gemeinderat als zuständige Instanz bewilligt.

31.05.2005

- Nach dem klaren Entscheid der Urversammlung vom 19. Mai 2005 für die Variante 3 mit Bodenkauf der „Burg“ und Bau einer Einstellhalle unter dem Dorfplatz wird als Nächstes unter der Bevölkerung eine verbindliche Umfrage gestartet, wer am Mieten von Einstellplätzen interessiert ist. Die Monatsgebühr beträgt Fr. 80.--, was einer Jahresmiete von Fr. 960.-- entspricht.

31.05.2005

- Für das Bürgerhotel Post wird die Neuanschaffung einer Geschirrwaschmaschine für die Küche im Betrage von Fr. 11'000.-- beschlossen.

31.05.2005

- Der Auftrag für das Ausarbeiten Vorprojekt Hochwasserschutzkonzept des Dorfbaches und des Senggibaches wird zum offerierten Preis von maximal Fr. 49'597.45 an das Büro Kbm SA in Sitten vergeben.

22.06.2005

- Die Tageskarte für die öffentlichen Verkehrsmittel wird für ein weiteres Jahr angeboten. Der Preis beträgt neu Fr. 35.--.

22.06.2005

Tierbestände aus der Viehzählung 2004

Rindviehgattung	Anzahl	Veränderung 2003
Tierhalter	12	
Viehbestand	282	- 15
Kühe	154	+ 4
Mastkälber	7	- 15
Zuchtkälber	12	+ 10
Jungvieh 4 - 12 Monate	36	+ 4
Rinder 1 - 2 Jahre	33	- 14
Rinder 2 Jahre	40	+ 1
Schafgattung		
Tierhalter	6	
Schafe	376	+ 14
Geflügelgattung		
Tierhalter	10	
Hühner	973	+ 10
Pferdegattung		
Tierhalter	2	
Pferde	20	+ 4
Schweinegattung		
Tierhalter	4	+ 3
Mastschweine	20	+ 17